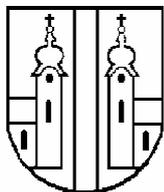


# GASPOLTSHOFNER



## GEMEINDENACHRICHTEN

Verleger, Hersteller, Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Gaspoltshofen  
 Redaktion: Bürgermeister Josef Voraberger; Folge **11/2002**, Gaspoltshofen, am **12.11.2002**  
 Druck: Eigenvervielfältigung; Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde  
 E-Mail: [gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at); WEB: [www.gaspoltshofen.info](http://www.gaspoltshofen.info)

### NATIONALRATSWAHL am 24. November 2002

Die Wahlinformationen, die Ihnen mit der Post zugestellt wurden, sind zur Wahl mitzubringen.

Das für Sie zuständige Wahllokal und die Wahlzeit sind auf dieser Wahlinformation angeführt.

### ACHTUNG:

Die WAHLZEIT für die Sprengel Nr. 1, 2, 3 (Hauptschule Gaspoltshofen) und Nr. 4 (Volksschule Altenhof) wurde

**von 07:00 bis 12:00 Uhr**

**festgesetzt (nicht wie gewohnt bis 14:00 Uhr)!**

### WAHLKARTEN

Die Ausstellung einer Wahlkarte kann ab sofort im Marktgemeindeamt beantragt werden.

Letzter Termin für die Ausstellung ist der **21. November 2002, 12:00 Uhr** (Donnerstag).

Dieser Termin gilt auch für die Ausstellung von Stimmkarten für bettlägerige Personen, die von der "Besonderen Wahlbehörde" zu Hause aufgesucht werden sollen.

### LANDWIRTSCHAFTS- FOLIENSAMMLUNG

**am Freitag, 29. November 2002  
von 09:00 bis 12:00 Uhr  
im Gemeindebauhof Gaspoltshofen**

- ☺ RUNDBALLENFOLIEN
- ☺ FAHRSILOPLANEN
- ☺ ABDECKVLIESE
- ☺ NETZE und SCHNÜRE

Je kg angeliefertem Material werden € 0,22 als Entsorgungsbeitrag im Nachhinein in Rechnung gestellt.

Das Material sollte halbwegs trocken und sauber sein, um die Entsorgungskosten möglichst gering zu halten.

Durch Vorsammlung der Materialien in Säcken bzw. ein Bündeln der Folien wird die Übernahme wesentlich erleichtert!

### HINWEIS:

***Aufgrund von Anlassfällen wird darauf hingewiesen, dass das Verbrennen von Rundballenfolien bzw. auch sonstige Entsorgungen verboten sind!***

*Gaspoltshofen ist seit heuer eine Klimabündnisgemeinde und somit den Zielen der CO<sub>2</sub>-Verringerung verpflichtet. Die GemeindebürgerInnen sollten daher ein Vorbild im Sinne des Klimaschutzes sein.*

## GEMEINDERATSSITZUNG vom 28. Oktober 2002

Der **Bericht des Prüfungsausschusses** über die Kassa- und Belegprüfung wurde zur Kenntnis genommen.

Der **Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2002** wurde beschlossen.

### Ordentlicher Haushalt

Einnahmen u. Ausgaben je € 4.654.600,00

### Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen u. Ausgaben je € 4.611.300,00

Die **Hebesätze der gemeindeeigenen Steuern** für das Finanzjahr 2003 wurden genehmigt.

Der **Dienstpostenplan** für die Marktgemeinde Gaspoltshofen wurde neu beschlossen.

Der **Gestattungsvertrag** mit der Energie AG über die Benützung von öffentlichem Gut (Güterweg Föching) zur Kabelverlegung wurde genehmigt.

Eine **ISG-Wohnung**, eine **LAWOG-Wohnung** und eine **Gemeindewohnung samt Garage** wurden vorgemerkten Wohnungswerbern zugewiesen.

## DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

**Aufgrund eines Dringlichkeitsantrages von Mitgliedern der FPÖ- und SPÖ-Fraktion hat der Gemeinderat am 28. Oktober 2002 beschlossen, der Freiwilligen Feuerwehr Altenhof die Räumlichkeiten des ehemaligen Postamtes Altenhof zu überlassen.**

Wie sich bereits herumspricht, war ich von den 25 Gemeinderatsmitgliedern der Einzige, der nicht für diesen Antrag gestimmt hat. Um Missverständnisse zu vermeiden, möchte ich Ihnen kurz den Sachverhalt aus meiner Sicht schildern.

Nach der Auffassung des Postamtes Altenhof wurde längere Zeit über die weitere Verwendung diskutiert. Unverzüglich wurde auch von der Freiwilligen Feuerwehr Altenhof ein Interesse an den Räumlichkeiten bekundet.

Am 24.09.2002 wurde diese Angelegenheit im Gemeindevorstand behandelt (darauf habe ich in der Gemeinderatssitzung am 17.09.2002 hingewiesen). Zu diesem Zeitpunkt lag nicht nur ein schriftliches Ansuchen der Freiwilligen Feuerwehr Altenhof bezüglich Überlassung der Räumlichkeiten vor, sondern es hat auch das Dorf Altenhof Interesse an einer Anmietung – vor allem in Hinblick auf die behindertengerechte Ausführung der Räume – angemeldet. Ein Schriftverkehr zwischen dem Behindertendorf und der Marktgemeinde Gaspoltshofen lag jedoch noch nicht vor.

Grundsätzlich war mein Ziel, die Räume wirtschaftlich sinnvoll und für den Ort belebend zu verwenden.

Mit Schreiben vom 15. Oktober 2002 (wurde in der Gemeinderatssitzung am 28.10.2002 verlesen) hat das Dorf ihr Interesse an der Anmietung der rollstuhlgerechten Räumlichkeiten auch schriftlich bekannt gegeben und es wurde folgender Verwendungszweck angegeben:

*„Wir wollen verstärkt den berechtigten Wünschen von erwachsenen Bewohnern und externen Menschen mit Behinderung nach Bildungsangeboten nachkommen. EDV-Kurse, Fremdsprachen, Persönlichkeitsentwicklungsangebote könnten in diesen Räumen angeboten werden (offizielle Kursangebote von WIFI, BFI und VHS stellen für diese Zielgruppe oft zu hohe Ansprüche bezüglich Zeit und Mobilität) – bei entsprechendem Interesse könnten diese Kurse auch (ältere) Menschen aus der Umgebung besuchen.“*

Da noch eine nähere Ausarbeitung des Sachverhaltes vor einer endgültigen Entscheidung erforderlich war, habe ich diese Angelegenheit nicht in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom 28. Oktober 2002 aufgenommen. Letztendlich fühlte ich mich durch den angeführten Dringlichkeitsantrag bzw. den Beschluss überfahren und es waren die bereits geleisteten Vorarbeiten und Vorgespräche umsonst und wertlos. Der Grund für meine Stimmenthaltung war also nicht, dass ich der Feuerwehr Altenhof die Räumlichkeiten nicht vergönne, sondern dass eine Entscheidung über einen noch nicht endgültig aufgearbeiteten Sachverhalt getroffen wurde.

Bürgermeister Josef Voraberger

## GEMEINDERATSSITZUNG

am Montag, 16. Dezember 2002  
um 19:00 Uhr  
im Vortragsraum des Dorfes Altenhof

## ERSTBESAMUNG VON RINDERN

Förderungsanträge für die Erstbesamung von Rindern für das Jahr 2002 sind bis spätestens **Freitag, 6. Dezember 2002** im Markt-gemeindeamt zu stellen.

Die Belegscheine sind mitzubringen!

Später einlangende Ansuchen können heuer nicht mehr berücksichtigt werden!

## ROTES KREUZ STELLENAUSSCHREIBUNG

Das Österreichische Rote Kreuz sucht ab sofort für die Hauskrankenpflege für den Bezirk Grieskirchen engagierte und verantwortungsbewusste MitarbeiterInnen.

### Diplomiertes Gesundheits- und Kranken-pflegepersonal

- für Fixanstellung (Teilzeitbeschäftigung)
- für befristete Dienstverhältnisse als Urlaubs- und Krankenstandsvertretung

Voraussetzungen: Allgemeines Gesundheits- und Krankenpflagediplom, Führerschein B, Privat PKW.

### Bewerbung und nähere Informationen:

Österr. Rotes Kreuz, Landesverband OÖ, Leiterin des Gesundheits- und Sozialdienstes Pflegedirektorin Ludmilla Freigner, Körnerstr. 28, 4020 Linz, ☎ 0732/7644-171.

## HUMUS UND ERDREICH

in größeren Mengen abzugeben!  
Fa. Gruber, Gaspoltshofen, ☎ 6051-0

## ENTSORGUNG VON TINTENPATRONEN UND TONERKARTUSCHEN

Leere Drucker-Tintenpatronen und Tonerkartuschen sind Sondermüll. Trotzdem landen viele im Hausmüll und belasten dadurch die Umwelt enorm.

Aktion Leben arbeitet mit einer Firma zusammen, die die leeren Patronen und Kartuschen jeder Marke befüllt und wieder auf den Markt bringt. Für jede wiederbefüllbare Tintenpatrone bzw. Tonerkartusche erhält Aktion Leben zwischen € 0,50 und € 4,00. Mit dem Geld werden Schwangere in Not unterstützt und Berater in Schulen geschickt.

### Unterstützen Sie die Aktion Leben:

Gebrauchte Tonerkartuschen, Tintenpatronen usw. können Sie ab sofort in die im Markt-gemeindeamt Gaspoltshofen und in der Raiffeisenbank Altenhof bereitgestellten SAMMELBOXEN werfen!

Betriebe und Büros können Sammelboxen bei der Aktion Leben – ☎ 01/51252-21 – anfordern. Wenn sie voll sind, werden sie auf Anruf abgeholt.

## ORTSBAUERNSCHAFT

### KOCHKURS

### „Käseküche für Genießer“

am 28. November 2002  
um 13:00 Uhr



in der Küche im Markt-gemeindeamt

Kosten: € 8,00

+ Lebensmittelkosten u. Broschüre

Anmeldung bei Helga Heftberger, ☎ 6647.

### NÄHKURS

(im Jänner 2003)

### „Gaspoltshofener Festtagstracht“

Nähere Informationen und Anmeldung bei Martina Spitzer, Moos 4, ☎ 6537.

## DAS BALLEREIGNIS DES JAHRES ...

Landler-ton erobert Walzerthron

Einladung zum



# Ball

der

## Oberösterreicher

### in Wien

Ehrenschutz LH Dr. Josef Pühringer

**am 18. Jänner 2003**  
**im Austria Center Vienna**



veranstaltet vom Verein der Oberösterreicher in Wien mit den Gemeinden des Bezirkes Grieskirchen.

Auskunft erhalten Sie bei den Gemeindeämtern des Bezirkes Grieskirchen. Karten- und Busarrangements vermittelt Ihnen die Fa. Heuberger in Peuerbach, Tel. 07276 / 2357-0.

Der **Ball der Oberösterreicher 2003 am 18. Jänner 2003 im Austria Center in Wien** steht unter dem Motto „Landler-ton erobert Walzerthron“ und wird vom **Bezirk Grieskirchen** ausgerichtet.

Die Bevölkerung der Gemeinden des Bezirkes hat die Möglichkeit an einem großen Ballerlebnis in Wien teilzunehmen.

Von der Marktgemeinde Gaspoltshofen wird ein Bus für die Fahrt nach Wien organisiert. Die Buskosten übernimmt die Gemeinde.

**Alle Gaspoltshofner GemeindebürgerInnen, die zum Ball der Oberösterreicher nach Wien mitfahren möchten, mögen sich bis spätestens Freitag, 29. November 2002 im Marktgemeindeamt Gaspoltshofen – Helga Gotthalseder, ☎ 6954-25 – anmelden.**

### EINTRITTSPREISE:

Abendkasse: € 28,00  
Vorverkauf inkl. kostenloser Platzreservierung: € 22,00  
Studenten und Präsenzdienler: € 15,00

LOGENPREISE: 8-er Loge: € 75,00  
10-er Loge: € 95,00

## WEIHNACHTSBELEUCHTUNG

Weihnachtlich präsentieren sich die Orte **Altenhof** und **Gaspoltshofen**. Im Advent bringt Sie die **neue Weihnachtsbeleuchtung** in festliche Stimmung. 

Erstmals erhellen die Weihnachtsbeleuchtungen bei nachstehenden Veranstaltungen:

### „Die Gaspoltshofner Wirtschaft feiert den Adventbeginn“

Samstag, 30. November 2002  
am Vorplatz des Marktgemeindeamtes  
in Gaspoltshofen  
Beginn: ca. 17:00 Uhr  
(nach der Adventkranzweihe)

### „Altenhofner Advent“

Sonntag, 1. Dezember 2002  
am Kirchenplatz Altenhof  
Beginn: 16:30 Uhr

Für das leibliche Wohl und gute Unterhaltung ist gesorgt.

## ADVENTMARKT



**am Sonntag, 8. Dezember 2002**  
**von 08:30 bis 16:00 Uhr**

**im Schulhof und im Turnsaal der Volks-/Hauptschule Gaspoltshofen**